

Ein anderer Weg [Drabbles]

Von DragomirPrincess

Kapitel 1: Reue

'Bella? Bella?!'

Ich hörte ihn, als er eine um die nächste Tür öffnete und sofort wieder schloss, erfolglos. Sie war nicht da, er wusste es. Nicht weil ihr Transporter fort war, sondern aus einem schlechten Bauchgefühl heraus, das er schon seit dem Morgen hatte.

Meine Brust schmerzte und meine Finger zitterten, als ich aus dem Schatten der Bäume zu Charlie Swans Haus hinüberblickte.

Das Gewicht auf meinen Armen schien schwerer und schwerer zu werden.

'Er ist immer noch nicht zurück. Was, wenn er-?' Alice beendete diesen Gedanken nicht. Sie hatte meine Ankunft bemerkt. Und ich spürte ihr Entsetzen, noch bevor sie die Tür erreicht hatte.

Meine Finger zitterten noch etwas mehr unter ihrer Last.

"Edward! Was -?!" Ihr Stimme versagte und niemand von ihnen sprach ein Wort.

Dann endlich brach ich unter dem Gewicht von Bellas Körper zusammen und spürte das Brennen in meinen Augen, das mir verweigerte zu weinen, meinen Augen, die sich rot gefärbt hatten, so rot wie das Blut, das jetzt meine Finger befleckte,.

Das Blut der Frau, die ich geliebt hatte und die in meine Beherrschung vertraut hatte, als sie am Morgen mit mir Forks verlassen hatte.

Mir wurde übel.

Ich hatte versagt und würde es nie wieder gut machen können.

Ihr Körper würde für immer blutleer bleiben und ihr Vater konnte seine eigene Tochter nicht einmal beerdigen, weil ich schon jetzt unsere Existenz so sehr in Gefahr gebracht hatte, weil ich ihren toten Körper bis hierher getragen hatte, unfähig zu verstehen, was ich angerichtet hatte.